













Amtsblatt Ettlingen



13. Wildwochen vom 24. Oktober bis 29. November

Mit 18 Gastronomen aus Ettlingen und dem Albtal



Nicht nur Wildschwein wird auf der Speisekarte während der Wildwochen stehen.

Es ist nachhaltig, regional und gesund: Das Fleisch von Wildtieren aus dem heimischen Wald. Doch wie zubereiten und wo essen. Nachdem im vergangenen Jahr die Wildwochen aus organisatorischen Gründen nicht stattgefunden haben, gibt es in diesem Jahr nun die 13. Auflage. Nicht nur in Ettlingen, sondern auch im Albtal werden Wildbretbegeisterte Wildschwein und Co. auf der Speisekarte finden.

Eigentlich war es naheliegend, dass "wir einen größeren Bogen bei den Wildwochen schlagen", als Stichwort nannte die Leiterin des Amtes für Marketing und Kommunikation Sabine Süß "die Tourismusgemeinschaft Albtal Plus". Hier kooperieren wir auch in vielen Bereichen. Klar war, wenn die Wirte aus dem Albtal mitmachen, dann heißen die Wildwochen nicht mehr "Ettlinger" Wochen. Beim Treffen mit den Gastronomen, das Oberbürgermeister Johannes Arnold forciert hatte, zeigte sich eine mehr als gute Resonanz, so dass nun 18 Wirte mit im Boot sind, nicht zu vergessen die Ettlinger Jäger, sie sind die wichtigsten Partner, weil Lieferanten für das Wildbret, und die Albtaltourismusgemeinschaft.

Die Ettlinger Jäger freuen sich gleichfalls, dass die Wildwochen in diesem Jahr wieder fortgeführt werden.

Am Samstag, 24. Oktober werden die Wildwochen eröffnet, die bis zum 29. November gehen werden. Für die richtige Einstimmung werden am Eröffnungsabend ein Parforcehorn-Bläserensemble im Schlosshof sorgen. Anschließend geht es in den Rittersaal, um dort ein 3-Gänge-Menü, zubereitet von den Köchen der Restaurants König von Preußen, Watt's und Erbprinz, zu genießen.

Selbstredend gibt es auch wieder Kochkurse, die in der Küche unter der Albgauhalle stattfinden, dabei kann man den Köchen von "König von Preußen" (8. November), des Badischen Hofes (15. November), von Maiers am See (22. November) und ES Catering Weingarten - Dirk Schumacher (29. November) über die Schulter blicken, merkte Katharina Metzger, Mitarbeiterin beim Stadtmarketing an.

Anders als bislang kann man sich nur bei der Stadtinformation die Karten für den Eröffnungsabend und für die Kochkurse kaufen, weil dort die ganze Datenerfassung zusammenläuft. Das ist Corona geschuldet, erläuterte Frau Metzger.

Und die Kleinen, sie dürfen sich im Dezember auf die Waldweihnacht wieder freuen. Sie war zurückliegend eine mehr als beliebte Veranstaltung in der Adventszeit, wenn man in die großen Augen einer Eule blicken oder den majestätischen Flug eines Adlers beobachten durften. Für den 19. Dezember haben die Ettlinger Jäger die Waldweihnacht am Waldspielplatz bei der Horbachquelle für 13 Uhr geplant. Es wird höchstwahrscheinlich wieder Wildbratwürste, Glühwein und Kinderpunch geben. Die Falkner bringen nicht nur ihre Greifvögel mit, sondern auch Frettchen. Zu einer adventlichen Atmosphäre werden die Schwedenfeuer und die Parforcehornbläser beitragen.

Informationen und Ticketverkauf ab dem 7. September: Stadtinformation im Schloss 07243 101-333.

Bundesweiter Sirenenwarntag



Am Donnerstag, 10. September werden ab 11 Uhr bundesweit die Sirenen ertönen. Zurückliegend wurden in Ettlingen auf zentral gelegenen Gebäuden rund 19 Sirenen installiert. An dem 10. September werden jedoch nicht nur die Sirenen zu hören sein, auch die Warn-Apps werden piepen, die Rundfunk- und Fernsehanstalten werden die Sendungen unterbrechen. Zu hören sein wird ein Heulton – eine Minute lang auf- und abschwellend sowie eine Entwarnung, eine Minute lang ein Dauerton.

Der Ton wird sehr laut sein, da er auch durch geschlossene Fenster zu hören sein und schlafende Menschen wecken soll.

Der Notruf 110 und 112 darf an dem 10. September unter keinen Umständen angerufen werden! Bei Fragen zum Ettlinger Sirenenwarnsystem melden Sie sich bitte bei der städtischen Zentrale 07243 101 222.

Besuch war eine Herzensangelegenheit

Eine Herzensangelegenheit war es Marie Choquet, Präsidentin der Jumelage Epernay und Agnes Lienard aus Epernay nach Ettlingen zu kommen. "Wir wollten nicht warten, bis wir uns im nächsten Jahr zu einem offiziellen Termin wiedersehen, so Agnes Lienard, die früher den Schüleraustausch mitorganisierte. Gerade in solchen Zeiten das Freundschaftsband zu stärken, ist ein schönes Zeichen, unterstrich OB Johannes Arnold. Von solchen Besuchen lebt die Partnerschaft, dass sich die Menschen begegnen, auch ohne einen festen Termin. Vielen bekannten Gesichter sind sie beim Gang durch die Stadt begegnet, erzählte Frau Choquet. Dort ein Plausch hätten sie gehalten und da ein Kaffee mit langjährigen Bekannten getrunken. Einen großen Rucksack an guten Gefühlen nehmen wir mit nach Epernay. Alle hoffen nun, dass man sich auch wieder in einem "größeren" Rahmen treffen darf.

OB-Sprechstunde während des Mittwochsmarktes

Mittwochs während des Wochenmarktes bietet OB Johannes Arnold alle 14 Tage eine offene Bürgersprechstunde an für all jene, die spontan zu ihm kommen möchten. Am Mittwoch, 16. September, ist von 11 bis 12 Uhr seine Türe im 1. OG des Rathauses, Marktplatz 2 geöffnet.



ALLGEMEINE VERHALTENSREGELN

bei Katastrophen und Großschadensereignissen:

Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, sowie die NINA-App Das Ordnungs- und Sozialamt empfiehlt, sich den Ratgeber für herunterzuladen.

Die Links finden Sie unter folgender Adresse: www.bbk.bund.de

Fechnische Hilfswerk stehen bei großflächigen Krisen und Katastrophen Gefahren zu bannen: Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienste sind zur alltäglichen Hilfe da, die Katastrophenschutzorganisationen und das In Deutschland gibt es viele Einrichtungen, die bereit stehen, um helfend zur Verfügung.

überall gleichzeitig sein. Wenn Sie sich selbst und Ihren Nachbarn helfen vorbereitet. Aber auch die beste Hilfe ist nicht immer sofort zur Stelle. Deutschland ist grundsätzlich gut auf den Umgang mit Katastrophen Bei einer großflächigen Katastrophe können die Rettungskräfte nicht können, sind Sie klar im Vorteil.

- Sind Sie vorbereitet?
- Können Sie sich und anderen helfen?

Kontakt

- Wissen Sie, was zu tun ist?

besonnenes Verhalten wirkungsvoll zu einer schnelleren Gefahrenabwehr Rettungsdienste werden in Einsätzen gebunden sein und sind auf freie Auch wenn Sie nicht unmittelbar betroffen sind, können Sie durch Ihr und Schadensbeseitigung beitragen. Polizei, Feuerwehr und Straßen angewiesen.

- informieren Sie sich über die Medien über die aktuelle Lage. - Bleiben Sie daher zu Hause oder am Arbeitsplatz und
- Informieren Sie auch ausländische Mitbürger/innen.
- Helfen Sie älteren und/oder behinderten Menschen, die sich z. B. nur eingeschränkt bewegen können oder gehörlos sind.
- Telefonieren Sie nur in dringenden Fällen im Mobilfunknetz.
- Rettungskräfte nicht als Schaulustiger. Rufen Sie nur im Notfall - Soweit möglich, helfen Sie mit, aber behindern Sie die bei akuter Gefahr 112 oder 110 an.





Stadt Ettlingen

ordnungsamt@ettlingen.de Fax 07243 101 183 www.ettlingen.de

76275 Ettlingen

HINTERGRUND

Ein Unglück kündigt sich in den seltensten Fällen an und tritt meist dann sin, wenn niemand darauf vorbereitet ist.

technologische Katastrophen (etwa Industrieunfälle mit Austritt giftiger bodengebundene oder aus der Luft verübte Terroranschläge) können Stoffe oder Radioaktivität) sowie soziale politische Risiken (etwa Naturgefahren (etwa Hochwasser, Sturm oder Erdbeben), große Teile der Bevölkerung bedrohen.

Wasserversorgung unterbrochen sein. Bei großen Schadensereignissen Jm Schäden im Ernstfall so weit wie möglich minimieren zu können, muss die betroffene Bevölkerung rechtzeitig gewarnt und informiert sind in der Regel auch Sach- und Vermögenswerte betroffen. Durch das Schadensereignis können z. B. die Strom- und werden.

Aus diesem Grund wurde in Ettlingen im August 2020 ein Sirenennetz, bestehend aus 19 elektronischen Sirenen, installiert.

Die Warnung der Bevölkerung besteht aus zwei Phasen:

Phase 2: Informationsfunktion Phase 1: Weckfunktion

Informationsquellen (etwa die Notfall-Informations- und Nachrichten-App, Die Alarmierung der Sirenen soll auf Radiodurchsagen oder sonstige Das Sirenennetz übernimmt die Weckfunktion.

(urz "NINA-App" oder Mitteilungen im Internet) aufmerksam machen.

So kann sich die Bevölkerung durch ein Netzwerk an Medien über den Jmfang und den voraussichtlichen Verlauf eines Schadensereignisses informieren und erhält gleichzeitig Verhaltensempfehlungen, um rechtzeitig Selbstschutzmaßnahmen ergreifen zu können (Informationsphase)

HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN SIRENENSIGNALE UND

Die Sirenen erzeugen für jeweils 1 Minute einen Warnton.

Die Warntöne bedeuten:

Es besteht für Sie eine Gefahr!



- · Ruhe bewahren
- Gebäude oder Wohnung aufsuchen
- Türen und Fenster schließen
- Klimaanlage und Belüftungen ausschalten
- Kindern und hilfsbedürftigen Menschen helfen
- Nachbarn informieren
- · Kinder in der Schule bzw. Kindergarten lassen
- Lokalradio einschalten und auf Durchsage achten
- Warnhinweise von Behörden befolgen

Bei Bedarf weitere Informationen über:

- Lautsprecherdurchsagen
- allgemeine Medien
 - Warn-App "NINA" Internet
 - Facebook
- Bürgertelefon

HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN SIRENENSIGNALE UND

Entwarnung!



Informieren Sie auch hilfsbedürftige Menschen/Nachbarn über das Ende der Gefahr.

Probealarm!

PROBEALARM 1. Heulton (1 Minute, auf- und abschwellend) 2. Entwarnung (1 Minute, Dauerton) Eine Probealarmierung wird regelmäßig am ersten Samstag zu Beginn September, aktiviert. Die Alarmierungen werden vorher rechtzeitig in werden sie am bundesweiten Alarmtag, am zweiten Donnerstag im des 1., 2. und 3. Quartals um 12.00 Uhr durchgeführt. Zusätzlich den Medien angekündigt.

Beachten Sie ergänzend...

Betriebssysteme iOS (ab Version Im Kreis Karlsruhe wird über die Warn-App "NINA" informiert. Die 10) und Android (ab Version 6) Tunes und Google Play Store. nutzen. Sie ist erhältlich über App können Sie für die





Warn-App NINA im Play Store





Stadtwerke Ettlingen präsentiert:

Kultur in der Garage -Best of!

Farida and Friends präsentieren am Freitag, 18. September, um 20 Uhr ihre Summer Show mit Songs von Ed Sheeran, Lady Gaga oder Felix Jaehn. Die preisgekrönte Geigerin Farida Rustamova steht bei Kultur in der Garage u.a. mit der gefragten Liedpianistin und Kammermusikerin Hsu-Chen Su und dem international bekannten Cellisten Vasily Bystrov auf der Bühne.

DAS SANDKORN präsentiert: What a wonderful World? Eine musikalisch-satirische Gala am Samstag, 19. September, um 20 Uhr. Durch den kurzweiligen Abend führt Erik Rastetter, der in seinen satirisch-frechen Moderationen einen Blick auf das Leben und die Liebe in Zeiten von Corona wirft.

Das Kammertheater präsentiert: **Die Comedian Harmonists in Concert** am Donnerstag, 24. September, um 20 Uhr. Erleben Sie das bekannte Stück des Kammertheaters in einem neuen Format. Ein Abend voller Nostalgie, Humor und jeder Menge guter Musik!

Am Freitag, 25. September, um 20 Uhr erfährt man bei BitterGreen - Hören, was glücklich macht. Jedes Lied hat seine eigene Geschichte. Doch was steckt hinter dem Song? Das erfahren Sie an diesem Abend auf unterhaltsame Art und Weise!

Die Vollblutmusiker von **BitterGreen** mit der preisgekrönten Gitarristin Barbara Gräsle, sowie dem Sänger und Bassisten Stephan Kalinke, haben Lieder berühmter Singer-Songwriter außergewöhnlich arrangiert. Für den nötigen Groove sorgt an diesem Abend der vielseitige Percussionist Klaus Küting.

Das breit gefächerte Repertoire reicht von Herbert Grönemeyer, über Reinhard Mey, bis hin zu Simon and Garfunkel, Elton John und James Taylor.

Hemingway Lounge präsentiert: **Grande finale - Best of Kultur** in der Garage am Samstag, 26. September, um 20 Uhr. Als Abschluss dieser besonderen Veranstaltungsreihe in der Fuhrparkhalle der Ettlinger Stadtwerke wird ein Konzert der Extraklasse geboten: Folgende Gäste stehen bereits fest: Sandie Wollasch, Peter Lehel, Martin Wacker, Thilo Wagner, Klaus Wagenleiter, Decebal Badilla, Guido Jöris

Tickets sind erhältlich: https://kulturindergarage.reservix.de oder www.stadtwerkeettlingen.de

Veranstaltungsort: SWE-Gelände, Hertzstraße 33, Ettlingen

Weitere Informationen unter www.dassandkorn.de, www.sw-ettlingen.de, https:// www.hemingwaylounge.de/





Vier sehr bekannte und virtuose Musiker treffen sich zu einem ganz besonderen Konzert:

Peter Finger steht für perfekte Harmonie von Virtuosität, Musikalität und Komposition. Seine Musik ist sinnlicher und anspruchsvoller Hochgenuss.

Claus Boesser-Ferrari präsentiert klangmalerische Verfremdungen und raffinierte rhythmisch-perkussive Techniken. Er lotet die klanglichen und perkussiven Möglichkeiten der Gitarre aus.

Ahmed El-Salamouny stellt die schönsten Arrangements der brasilianischen Musik sowie seine eigenen Kompositionen vor. Er mischt ausgefeilte Technik mit akrobatischen Fingerstyle-Einlagen und Improvisation. Der Akustik-Gitarrist Volker Schäfer ist vielseitig und wandlungsfähig und schafft eine perfekte Symbiose von klassischer Spieltechnik und traditionellem Fingerstyle. Eine Kooperation mit dem Musikstudio 89 Schlossgartenhalle, VVK: 18 € AK: 20,50 €, Ermäßigung 50 %.

Martin Herrmann

Sa. 17.10., 20.30 Uhr





Keine Frau sucht Bauer Der Stand-up-Comedian, Troubadour, Philosoph und Frauenflüsterer präsentiert ein permanent aktualisiertes Chanson-Kabarett, hintersinnig und voller Absicht. Mit Wort-Jonglage und sprühender Intelligenz bricht der Kleinkunstpreisträger Baden-Württemberg und Fränkische Kabarettpreisträgergrößtmögliche Tabus mit bayrisch-schwäbischen Slang und einem verschmitzten Wortwitz gepaart. Ein hochkomisches Salon-Kabarett in Wort und Lied. Schloss/Epernaysaal, VVK: 18 € AK: 20,50 €, Ermäßigung 50 %.

Polkajazz trifft Kabarett

Sa. 31.10., 20 Uhr 🕏



Ein Mix aus treffsicheren Pointen, lupenreiner Gesellschaftsanalyse und erfrischend-melancholischer Musik: **Mia Pittroff, Thomas Schreckenberger** und die Hamburger Band **Tante Polly** geben sich an diesem Abend die Klinke in die Hand. "Hirn für alle!" fordert der aus vielen TV Auftritten bekannte Thomas Schreckenberger, er führt auch als Moderator durch den Abend. "Wahre Schönheit kommt beim Dimmen!" Das weiß die gebürti-ge Fränkin und Wahlberlinerin Mia Pittroff. Tante Polly spielen Seeräuberswing, Polkajazz und Lieder zum Heulen aus Hamburg Sankt Pauli. *Schlossgartenhalle VVK*: 19,- € AK: 2150 €, erm. 50 %

Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de

Aufruf zur Wanzensuche

Landwirtschaftliche Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) erstellt Verbreitungskarten für invasive Wanzen

Die Marmorierte Baumwanze, Halyomorpha halys, und die Grüne Reiswanze, Nezara virdula, haben sich in den letzten Jahren zu bedeutenden Schädlingen von Obst und Gemüse im Südwesten Deutschlands entwickelt. In der Schweiz und in Südtirol verursachen sie bereits Millionenschäden. Das LTZ Augustenberg kartiert im Rahmen eines Verbundprojektes mit dem Julius KühnInstitut (JKI) und dem Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) bundesweit das Auftreten dieser Wanzen, um durch Modellierung der zukünftigen Ausbreitung ein Vorwarnsystem aufzubauen.

Beide Arten treten zunächst im städtischen Bereich auf, von dort breiten sie sich auf die landwirtschaftlichen Flächen aus. Die beiden Wanzenarten kommen an bis zu 300 möglichen Wirtspflanzen vor, aktuell ist die Marmorierte Baumwanze verstärkt an Trompetenbaum (Catalpa) und die Grüne Reiswanze an Holunder (Sambucus) zu finden. Seit letzter Woche werden bei beiden Arten Eigelege und kleine Jungtiere, sogenannte Nymphenstadien, der 2. Generation beobachtet.



Während die Marmorierte Baumwanze und ihre Larven an unscheinbare "braune Käfer" erinnern, ist die Grüne Reiswanze (Foto) mit ihren bunt gepunkteten Larven sehr auffällig. Im Vergleich zu den Vorjahren ist das Auftreten dieser Wanzen 2020 weniger stark, aber die Ausbreitung über den Rheingraben hinaus bis ins Ruhrgebiet und Funde der Marmorierten Baumwanze in München, Leipzig, Berlin und ganz aktuell auch in Göttingen zeigen, dass die Invasion fortschreitet und in den kommenden Jahren auch in Deutschland mit starken Wanzenschäden in Obst- und Gemüsekulturen zu rechnen ist.

Um Ausbreitungskarten dieser invasiven Wanzenarten erstellen zu können, ist das LTZ Augustenberg auf entsprechende Meldungen angewiesen. Diese können mit Foto und Angabe des Fundorts per E-Mail an pflanzenschutzinsekten@ltz.bwl.de geschickt werden. Weitere Informationen finden Sie auf www.LTZ-Augustenberg.de.

Ettlinger Sagen - Nur das Beste

Das lange Warten hat ein Ende! Die Ettlinger Sagen kommen im Herbst mit einem veränderten sowie an die Abstandsregeln und Hygienevorgaben angepassten Konzept zurück.

Mirko Sommer ist endlich wieder da! Und er ist nicht alleine. Es ist ihm gelungen, all die Geister, die er einst rief, erneut um sich zu scharen. Gemeinsam mit ihnen (und dem Publikum) begibt er sich auf eine sagenhafte Reise in die Vergangenheit und lässt die schönsten Geschichten seiner drei Sagenabende noch einmal Revue passieren. Dies alles geschieht im Schloss in traumhafter Atmosphäre und mit ausreichend Abstand. Markgräfin Sibylla Augusta, Ignatz Mehlwurm, Ludwig Schimmelbier und Mirko Sommer freuen sich auf Sie!

Eine heiter-theatrale Stadt(ver)führung mit

dem Figurentheater Marotte in Kooperation mit dem Kultur- und Sportamt.

Veranstaltungsort: Epernaysaal, Schloss Karten für 15,-€ sind nur bei der Stadtinformation (im Schloss), Tel 07243 / 101-333 erhältlich.

Termine: 1.10., 28.10. und 17.11. jeweils um 20 Uhr.



Museum: Kinderkunstschule



Restplätze gibt es noch für die Kritzel-Kids für Eltern und Kinder von 3 – 4 Jahren Mittwoch, 16. und 30. September, 14. Oktober

Kinder entdecken die Welt. Dazu gehört auch das frühe Gestalten. In der Kinderkunstwerkstatt haben 3 – 4-jährige Kinder mit einem erwachsenen Begleiter die Möglichkeit zu malen und zu zeichnen, mit verschiedenen, einfachen Materialien zu hantieren und auch mit formbarem Material erste Erfahrungen zu sammeln.

Gruppe 1, 15 – 16.15 Uhr Gruppe 2, 16.45 – 18 Uhr Anmeldung Tel. 07243/101471, 3 Termine, 18 €, 1 Kind mit erw. Beqleitperson

EKSA geht weiter und bald zu Ende

Am **Freitag, 4. September,** wird Dr.-Ing. Andreas Dittrich bei Tulla und der "Umgestaltung des Oberrheins" die sich bis heute auswirkenden Veränderungen skizzieren.

Und am **Montag, 7. September,** heißt es für eineinhalb Stunden "Was Ihr wollt" mit Professor Fehler. Mal schauen, welches Thema er sich ausgewählt hat. Eine mehr als spannende Abschluss-Vorlesung für alle, an deren Ende die Gewinner der EKSA bekannt gegeben werden.

Wer an den letzten beiden Vorlesungen teilnehmen will, die in der Aula des Eichendorff-Gymnasiums um 10 Uhr stattfinden, sollte sich möglichst schnell unter https://ettlingen. ferienprogramm-online.de anmelden, noch sind Plätze frei. Denn: die Teilnehmerzahl ist wegen Corona beschränkt (der Chemie-Workshop am 10. September ist ausgebucht). Und: Maske nicht vergessen! Europäischen Mobilitätswoche vom 16. bis 22. September:

Klimafreundliche Mobilität für alle

Informationsstand der Stadtwerke Ettlingen am Samstag, 19. September



Vom 16. bis 22. September findet wieder die Europäische Mobilitätswoche statt, eine seit 2002 jährlich organisierte Kampagne der Europäischen Kommission (weitere Informationen folgen). Mit dabei sind auch die Stadtwerke Ettlingen, die am Samstag, 19. September, an einem Stand auf dem Rimmelspacher Platz am Schloss über nachhaltige Mobilität und die konkreten Angebote in Ettlingen informieren. Zwischen 8 und 13 Uhr erfahren Sie dort alles rund um die klimafreundlichen Fortbewegungsmöglichkeiten, im Mittelpunkt stehen das e-Carsharing-Angebot der Stadtwerke, die Möglichkeiten, Elektrofahrzeuge zuhause zu laden sowie der Ladeverbund "e-laden".

Stromkunden profitieren beim Carsharing Klimaneutral unterwegs zu sein ist in Ettlingen und Umland seit einiger Zeit dank dem SWE e-Carsharing-Angebot noch einfacher. Die SWE haben an verschiedenen Standorten Ladestationen für E-Autos mit angeschlossenem Carsharing-Angebot aufgebaut. Die Ladestationen verfügen über jeweils zwei Anschlüsse: einen für das Leihfahrzeug und einen öffentlichen für private Elektroautos. An allen Standorten ist ein E-Auto der SWE stationiert, das im Carsharing-Verfahren geliehen werden kann. Die Abwicklung des Carsharing-Angebots erfolgt über "stadtmobil" aus Karlsruhe. Neue Standorte bringen das Angebot auch in Ortsteile ohne S-Bahn-Anschluss und in die Ortschaften der Region. Stromkunden der SWE profitieren von günstigeren Carsharing-Preisen. In Summe ist Carsharing meistens kostengünstiger als ein eigenes Auto oder ein Zweitwagen. Mitarbeiter von "stadtmobil" informieren über das Anmeldeprozedere und erläutern die Nutzungsbedingungen.

Darüber hinaus ist am 19. September auch der E-Mobilitäts-Experte der SWE am Informationsstand und beantwortet die wichtigsten Fragen zu Stromtankstellen für das Eigenheim. So lassen sich mit dem SWE-Wallbox-Paket Elektroautos bequem, zeitsparend und sicher zu Hause aufladen. Die SWE beraten bei der Auswahl der passenden SWE-Wallbox, wobei die Entscheidung unter anderem davon abhängt, mit welchem Steckertyp das E-Auto ausgestattet ist.

Zur Förderung der E-Mobilität haben die Stadtwerke Ettlingen, Bretten und Bruchsal Anfang 2018 den Ladeverbund "e-laden" gegründet. Mittlerweile sind noch andere Energieversorger hinzugekommen. Um die Ladestationen nutzen zu können, benötigen die E-Mobilisten eine entsprechende Ladekarte mit RFIDChip. Diese kann am SWEStand beantragt werden kann.

Aufgrund der aktuellen Situation bitten die Stadtwerke alle Besucherinnen und Besucher der Infostände, die Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten.

Open Air Kultursommer und Kino

Donnerstag, 3. September

20 Uhr TENET (FSK 12)

20:30 Uhr A Star is Born (Open Air Kino, FSK 12)

Freitag, 4. September

15 Uhr Die Boonies -

Eine bärenstarke Zeitreise (FSK 6)

17 und 20 Uhr TENET

20:30 Uhr Live-Band: Miri in the Green

(Open Air Konzert)

Samstag, 5. September

15 Uhr Die Boonies...

17 und Uhr TENET

19:30 Uhr Live-Band: Anica & Neeki

(Indie-/Folk Pop, Open Air Konzert)

Sonntag, 6. September

11:30 Uhr Live-Band-Matinee:

Tip Toe (Open Air Konzert)

15 Uhr Die Boonies...

16 Uhr Der kleine Wikinger

(Open Air Kindertheater/ab 5 Jahre)

17 und 20 Uhr TENET

20:15 Uhr International Ocean Film Tour

(Open Air Kino, FSK 6)

Montag Ruhetag

Dienstag, 8. September

15 Uhr Die Boonies...

17 und 20 Uhr TENET

20:15 Uhr The Gentleman

(Open Air Kino, FSK 12)

Mittwoch, 9. September

17 und 20 Uhr TENET

20:15 Uhr Knives Out - Mord ist Familiensache (Open Air Kino, FSK 6)

Donnerstag, 10. September

17 und 20 Uhr TENET

20:15 Uhr Bohemian Rhapsody (Open Air Kino, FSK 12)

Telefon 07243/33 06 33 www.kulisse-ettlingen.de

Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

Personalausweise, beantragt vom 13. bis 19. August, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. Reisepässe, beantragt ebenfalls vom 13. bis 19. August, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel.: 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

Begrüßung der neuen Azubis bei der Stadt

Stellen Sie Fragen und bleiben Sie neugierig



Am Dienstag dieser Woche haben 17 junge Frauen und Männer ihre Ausbildung bei der Stadt begonnen respektive ihren Bundesfreiwilligendienst respektive ihr Freiwilliges Soziales Jahr. Traditionell begrüßt OB Johannes Arnold zusammen mit dem

Hauptamtsleiter Andreas Kraut, der Ausbildungsbeauftragten Anja Karbstein, der Gleichstellungsbeauftragen Silke Benkert und Elli Stefan vom Personalrat die Azubis. Wegen des Redaktionsschlusses folgt der Bericht nächste Woche.

Mein Lieblingsabend am Donnerstag

Bummeln, schauen, genießen. Unter der Überschrift könnten die Donnerstagabende ab dem 17. September stehen. Zehn Wochen lang kann man donnerstags seinen LIEBLINGSABEND bis 19 Uhr verbringen. Damit es ein kurzweiliger Abend wird, haben sich Handel, Gastronomie und die Wochenmarktbeschicker zusammengetan und bieten verschiedene Schmankerl in der Ettlinger Innenstadt.

Ab 16 Uhr geht es auf dem Marktplatz mit den Marktständen los. Die über 30 Händler warten an den Donnerstagen mit verschiedenen Aktionen und Überraschungen in und vor ihren Geschäften auf und offerieren darüber hinaus verschiedene Rabatt-Aktionen. Ein Shuttleservice bringt die Besuche zu den "Hotspots". Lichteffekte werden der Altstadt eine besondere Atmosphäre geben. Jeden Donnerstag wird es etwas anderes geben, ganz dem Motto entsprechend, bummeln, schauen und genießen. Weitere Informationen finden Sie auf www.ettlingen.de.



Leben mit Handicap

Informationen über Verhaltensregeln zu Corona in leichter Sprache gibt es unter www.ettlingen.de/ corona

Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, Amt Für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7-9, Tel. 07243/101-146, E-Mail: petra.klug@ettlingen.de Termine nach telefonischer Vereinbarung Homepage (Leichte Sprache): www.ettlingen.de | Startseite > Bildung & Soziales > Soziales > Inklusion / Barrierefreiheit

- 1. Barrierefreie Infrastruktur
- 2. Barrierefreier Stadtrundgang
- 3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss, Tel. 0177-6574330, E-Mail: architekt_weiss@tonline.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243/345-8310, E-Mail:gpd@caritas-ettlingen.de

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung

Diakonisches Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen: Tel. 07243/54950

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.

Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 07243/523736,

E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de, www.netzwerk-ettlingen.de.

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe

Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, aktuell nur telefonisch unter Tel. 0721/9123068 Frau Kunschner, oder per E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de, www.paritaet-ka.de/dienste/ergänzende-unabhängigeteilhabeberatung.html

Termine/Berichte: Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. Das Café öffnet jeweils am 1. Dienstag des Monats von 16 bis 18 Uhr im K26, Kronenstraße 26. Wegen Corona steht der nächste Termin jedoch noch nicht fest.

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

Wir suchen neue Mitarbeiter

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2,

Telefon-Nr.: 07243/12369,

Homepage: www.effeff-ettlingen.de, email: info@effeff-ettlingen.de.

Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff Büro.

Mitarbeiter für Großeltern-Enkel-Projekt

Unter der Schirmherrschaft der Stadt und zusammen mit dem Begegnungszentrum betreuen in unserem Kooperationsprojekt "miteinander füreinander – Generationen begegnen sich" engagierte Seniorinnen jeden Mittwoch für 2 Stunden eine Gruppe Kleinkinder, im Alter zwischen 1-3 Jahren im K26 (Begegnungszentrum in der Kronenstraße).

Auch wenn das Projekt wegen der Corona-Pandemie derzeit pausiert, sind wir zuversichtlich, diese wertvolle Begegnung bald wieder starten zu können.

Dafür suchen wir eine ehrenamtliche Helferin, die uns bei der Koordination unterstützt. Könnten Sie sich vorstellen, hier mitzuarbeiten?

Auf unserer Homepage können Sie sich das Projekt anschauen. Für weitere Informationen rufen Sie gerne im effeff-Büro an.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern

Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern.

Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern.

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo - Fr 8:30 - 12:30 Uhr und

Di + Do 13 - 16:30 Uhr.

Bei Interesse vereinbaren Sie einen Termin. Wenn Sie uns nicht erreichen, hinterlassen Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder Sie schreiben eine E-Mail.

Wir bieten auch flexible Sprechzeiten für Berufstätige nach Vereinbarung an.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Epernayer Straße 34, Tel.: 07243 / 945450, info@tev-ettlingen.de;

www.tev-ettlingen.de

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Termine

Begegnungszentrum am Klösterle Klostergasse 1, 01 76 - 38 39 39 64 info@ak-demenz.de www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche nach telef. Vereinbarung im Begegnungszentrum.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen, einmal im Monat, mittwochs von 15 bis 16.30 Uhr im Stephanusstift am Stadtgarten, im Weißen Wohnzimmer, 1. OG., der nächste Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben

Stammcafé im Begegnungszentrum einmal im Monat dienstags ab 14.30 Uhr, der nächste Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen

Leseecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Plauderbank für Senioren im Park

Es darf wieder geplaudert werden mit der Seniorenbeauftragten Petra Klug.

Die nächsten Termine zum Vormerken:

Dienstag, 7. September, 15 - 16 Uhr Horbachpark

Mittwoch, 8. September, 10 - 11 Uhr Rosengarten

Freitag, 11. September, 10 - 11 Uhr Stadtgarten

Die Termine finden nur bei schönem Wetter statt.

Info unter Telefon 101-146.

Bewegte Apotheke

Die nächsten Termine, jeweils 10 bis 11 Uhr und vorbehaltlich Änderungen im Zusammenhang mit der Pandemie:

Freitag, 4. September, Treffpunkt bei der Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstraße 6 Dienstag, 8. September, Treffpunkt bei der Goethe Apotheke, Schleinkoferstraße 2a Freitag, 11. September, Treffpunkt bei der Schloss Apotheke, Marktstraße 8

Für Fragen steht das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren unter Tel.: 07243/101-292 oder die jeweiligen Apotheken zur Verfügung.

Bewegte Apotheke -Auch zu Hause aktiv sein!

Diese Woche: Aktiv Programm für jeden Tag

Regelmäßige Bewegung im Alltag trägt nachweislich zur Gesundheit im Alter und einem verbesserten physischen und geistigen Wohlbefinden bei. Möchten auch Sie etwas für Ihr Wohlbefinden tun? Dann nutzen Sie die folgenden Übungen zur Kräftigung der Beine. Integrieren Sie die Bewegungen in ihren Tagesablauf. Wiederholen Sie die Übungen 10-15 Mal und führen Sie davon mindestens zwei, besser drei Durchgänge durch! Machen Sie zwischen den einzelnen Durchgängen eine Pause von 1-2 Minuten.

Kräftigung der Oberschenkel und Gesäßmuskulatur

 Fester Stand (Fußgewicht sollte auf 3 Punkten verteilt sein: Ferse, großer und kleiner Zeh)

- Die Knie leicht anwinkeln (entriegelt) und die Schulterblätter nach hinten Richtung Gesäß ziehen
- Der Hinterkopf zieht nach oben, Blick nach vorne richten
- Mit dem Einatmen setzen Sie sich langsam hin. Mit dem Ausatmen stehen Sie wieder auf

Kräftigung der Oberschenkelmuskulatur

- Kopf ist in Verlängerung der Wirbelsäule, Bauchnabel zieht Richtung Wirbelsäule
- Fußspitzen sind parallel zu einander oder zeigen leicht nach außen
- Beim Ausatmen die Knie beugen (Winkel von 90 Grad) das Gesäß nach hinten unten schieben
- Achten Sie darauf, die Knie dabei nicht nach vorne zu schieben oder nach innen fallen zu lassen
- der Kopf darf nicht abknicken, sondern ist weiterhin die Verlängerung der Wirbelsäule
- Mit der Einatmung den Oberkörper aufrichten



Kräftigung der hinteren Oberschenkelmuskulatur

- Beugen Sie das rechte Knie und führen Sie die Ferse so weit wie möglich zum Gesäß
- Der Fuß sollte einen Winkel von 90 Grad zum Unterschenkel haben und gerade sein
- Danach Ferse wieder senken, aber nicht auf den Boden absetzen setzen
- Danach wechseln Sie das Bein



Die Beitrags-Serie ist eine Kooperation mit den bei der Bewegten Apotheke aktiven Städten und Gemeinden im Landkreis, sowie der Kommunalen Gesundheitskonferenz und der AOK Mittlerer Oberrhein.

Begegnungszentrum

Das Begegnungszentrum mit Seniorenbüro hat Sommerpause.

Ab Montag, **7. September** ist das Seniorenbüro wieder geöffnet.

Tel. 101-538, Fax 718079 (Dienstag-Donnerstag von 10-12 Uhr)

E-Mail: seniorenbüro@bz-ettlingen.de, homepage: www.bz-ettlingen.de

Der Seniorenbeirat plant, Kurse und andere Aktivitäten wieder ab dem 21. September stattfinden zu lassen. Grundlage dazu werden die aktuellen Zahlen der Corona-Pandemie sein.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unseren Vorsitzenden Helmuth Kettenbach wenden, Handy: 0171 1233397.

seniorTreff Ettlingen-West

Die **Boule-Gruppe** "Die Westler" trifft sich bei gutem Wetter jeden Mittwoch um 14 Uhr im Entenseepark.

Die Entensee-Radler gehen am Donnerstag, **3.9.** wieder auf Tour. Für alle anderen Gruppen geht es erst nach den Sommerferien wieder los.

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Programm

Action und Spaß mit Ball*

M0 14.09., 15.30-17 Uhr 8-12 Jahre, kostenlos

Bei verschiedenen Spielen mit unterschiedlichen Bällen toben wir uns gemeinsam aus. Dabei steht der Spaß im Vordergrund.

Tischtennis-Cup*

DI 15.09., 15.30-17.30 Uhr 10-14 Jahre, 1€

Wir treten gegeneinander in einem Turniermodus an und spielen um den Specht-Cup! Außerdem warten Team-Matches, Skill-Challenges und Rundlauf-Herausforderungen auf euch!

Falls ihr einen eigenen Schläger habt, bringt diesen bitte mit.

Jungstreff*

MI 16.09., 15.30-17.30 Uhr ab 11 Jahren, kostenlos

Kidstreff*

DO 17.09., 15.30-17.30 Uhr 6-10 Jahre, kostenlos

Mädchentreff*

FR 18.09., 15.30-17.30 Uhr ab 11 Jahren, kostenlos

Holzfiguren selber machen*

MO 4x ab 21.09, 16-17.30 Uhr Ab 10 Jahren, 0,50 Euro pro Figur Aus Holz könnt ihr eure ganz eigenen Figuren gestalten.

FIFA-Turnier*

DI 22.09., 15.30-17.30 Uhr ab 12 Jahre, kostenlos

Wir veranstalten gemeinsam ein FIFA-Turnier und spielen um den Gesamtsieg, sowohl im klassischen FIFA Modus, als auch im Volta und Skill-Modus.

Jungstreff*

MI 23.09., 15.30-17.30 Uhr ab 11 Jahren, kostenlos

Kidstreff*

DO 24.09., 15.30-17.30 Uhr 6-10 Jahre, kostenlos

Mädchentreff*

FR 25.09., 15.30-17.30 Uhr ab 11 Jahren, kostenlos

Jungstreff*

MI 30.09., 15.30-17.30 Uhr ab 11 Jahren, kostenlos

Lokale Agenda

Weltladen Ettlingen

Wäschekörbe mit großem Nutzwert

Früher waren die Ansprüche an ein Badezimmer oft nicht besonders hoch, eine möglichst einfache und praktische Einrichtung genügte voll und ganz. In ein schönes Bad wird heute viel investiert, angefangen von ansprechenden Fliesen bis hin zu ausgefallenen Waschbecken und Duschen. Wer sich sein Bad als Wohlfühloase schaffen möchte, braucht natürlich auch entsprechende Accessoires. Nützliches mit Schönem verbinden können dabei ausgefallene Wäschekörbe. Der Weltladen bietet schon immer eine Vielfalt an solchen Körben.

Unsere bezaubernden, handwerklich geflochtenen Wäschekörbe aus Seegras werden in Vietnam hergestellt und vom Fairtradelieferanten CONTIGO vertrieben. Alle Farben harmonieren herrlich miteinander in natürlichen Farbtönen. Für den perfekten Tragekomfort befinden sich links und rechts eingeknotete Griffschlaufen. Beim Flechten werden bunte Streifen von hoher Reißfestigkeit in das Seegras eingewoben. Das verleiht den Körben nicht nur ihre schönen Muster und Farben, sondern sorgt gleichzeitig noch für eine feste und stabile Form, sodass Sie lange Freude an den schönen Körben haben. Man erkennt daran, dass die Kunsthandwerkerinnen es verstehen, alte Traditionen zu pflegen und daneben neue Designs zu entwerfen. Es wird auch darauf geachtet, dass die Handwerkerinnen ständig geschult werden. Auch das ist ein Baustein des fairen Handels.

Die Körbe eignen sich nicht nur als Wäschekorb, sondern passen auch perfekt als Ordnungshüter in jedes Wohn-, Ess- oder Kinderzimmer. Im Badezimmer sammelt er die Wäsche, im Wohnzimmer die Zeitungen und im Kinderzimmer findet allerlei Spielzeug einen sicheren Platz in den praktischen Körben. Es gibt sie in vielen verschiedenen Varianten. Sie sind ca. 60 cm hoch und haben ein Volumen von ca. 30 Liter. Die Wäschepflege macht mit solch einem Stück sicherlich gleich viel mehr Spaß, als wenn im Badezimmer eine einfache und fast schon trist wirkende Plastikbox lediglich ihrem praktischen Zwecke dient. Am besten schauen Sie sich die hübschen Körbe einmal selbst im Weltladen an, wir freuen uns über Ihren Besuch.

Kommen Sie vorbei im Weltladen, dem Fachgeschäft Fairer Handel in Ettlingen, Leopoldstr. 20, geöffnet vormittags Montag bis Samstag von 10 bis 13 Uhr, nachmittags Montag bis Freitag von 15 bis 18 Uhr, Tel. 94 55 94, www.weltladen-ettlingen.de

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM *Medien*Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048,
www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und
Mitteilungen (ohne Anzeigen):
Oberbürgermeister Johannes Arnold,
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint
freitags ab 12 Uhr online unter

www.ettlingen.de.
Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck.
Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax
07243 101-199407 und 101-199413.
E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de
Verantwortlich für die
Meinungsäußerungen auf der Seite
"Gemeinderat/Ortschaftsrat" sind
die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des

Gemeinderates/Ortschaftsrates Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

Marie-Curie-Str. 9 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Stadtbibliothek

Lesetipp

Urlaub 2020 - Unterwegs mit Zelt und Wohnmobil

Björn Staschen: Gebrauchsanweisung fürs Camping. Piper, 2020

Standort: Cap

Persönliche Erlebnisse und Erfahrungen zum Thema "Camping" in unterschiedlichen Konstellationen und Situationen, gepaart mit vielen praktischen Tipps, die auch aus unangenehmen Erfahrungen entstanden sind. Zahlreiche Platzempfehlungen und der Hinweis: "Camping soll vor allen Dingen Spaß machen!"

Marion Landwehr: Kleine Auszeiten am Bodensee. Bruckmann, 2020

Standort: Cfr 2

Hier werden 14 Kurztrips rund um den Bodensee vorgestellt. Nach kurzen allgemeinen Informationen zum Zielgebiet wird jede Tour ausführlich beschrieben. Für jedes Ziel gibt es Tipps zu sportlichen Aktivitäten, wie z.B. Wandern und Fahrradfahren, Sehenswürdigkeiten, beste Reisezeit, optimale Reisedauer und zahlreiche Hinweise zu Camping- und Stellplätzen für Wohnmobile.

Armin Westenhöfer, Sandra Westenhöfer-Grammeth: Camping. frechverlag GmbH, 2020

Standort: Cap

Reich bebildertes Sachbuch der "Trick 17"-Reihe: gewohnt innovative Tipps und Tricks für Camper, Wanderer und andere Outdoor-Aktivisten.

Carina Linnemann: Bulli-Tour mit Kind und Kegel. Knesebeck, 2020

Standort: Ce

Mit ihrem selbst ausgebauten T4 reist die Familie mit Kindern im Alter von 1 und 4 Jahren für 5 Wochen durch Europa: Deutschland, Schweiz, Italien, Kroatien und Österreich. Geschildert werden sowohl Reiseerfahrungen (einschließlich Campingadressen) als auch Vorbereitungen samt Ausbau und Routenplanung.

Björn Staschen: Camping-Glück: 80 außergewöhnliche Plätze in Deutschland. Deutsche Verlags-Anstalt GmbH, 2018

Systhematik: Cfk 4

Reich illustrierter Campingführer für Deutschland, der 80 ausgewählte Plätze beschreibt.

Diese und viele weitere Titel zum Thema finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 12 - 18 Uhr Mi 10 - 18 Uhr

Sa 10 - 13 Uhr

Volkshochschule (VHS)

VHS aktuell jetzt anmelden!

Auszug aus dem Kursangebot:

G2321 Stressbewältigung mit Qigong

10 Termine, 25.9. - 04.12.

Freitag, 19:15 - 20:45 Uhr

Ankommen bei sich selbst, Leichtigkeit und Entspannung im Stehen, Gehen, Sitzen und Liegen erleben.

Qigong ist eine der ältesten und wirksamsten Methoden, durch Körper-, Atem- und Meditationsübungen alle Lebensenergien zu stärken und Verspannungen und Energieblockaden zu lösen. Qigong bietet leicht anwendbare Hilfen für den stressbelasteten Alltag, die Selbstheilungskräfte des Körpers werden angeregt und natürliches Wohlgefühl kann sich einstellen. Die Übungen lassen sich gut in den persönlichen Tagesablauf integrieren und steigern bei regelmäßiger Anwendung Gesundheit und Wohlbefinden.

G2348 Trainierte Faszien - bessere Körperhaltung

11 Termine, 23.9. - 09.12. Mittwoch, 9:30 - 10:30 Uhr

Die Faszien umhüllen unsere Organe, Knochen und Muskeln mit einer Art faserigem Netz aus Bindegewebe. Sind die Faszien verklebt, behindert dies nachhaltig die Haltung und Beweglichkeit. Doch Sie können etwas dagegen tun.

In diesem Kurs erlernen Sie gezielte Übungen verschiedener Unterrichtsstile (Pilates, Yoga, Gymnastik). Ein Faszientraining im Einklang mit Kräftigungs-, Dehn-, Mobilisations-, Gleichgewichts- und Regenerations- übungen für eine bessere Körperwahrnehmung und Haltung erwartet Sie.

K2020 Vom Gegenständlichen zur Abstraktion - Malerei & Zeichnung -

Samstag, 26.9., 9 - 18 Uhr Sonntag, 27.9., 9 - 16 Uhr

In diesem Seminar werden Möglichkeiten und Wege für das schrittweise Abstrahieren gegenständlicher Bilder angeboten. Durch den Prozess des Abstrahierens bewegen sich die Teilnehmer hin zu einer elementaren Farb- und Formensprache, um daraus, je nach individueller Neigung, eigene Abstraktionskonzepte und Lösungen zu entwickeln. Auch kunstgeschichtliche Zusammenhänge und die Auseinandersetzung mit der Bildsprache von Paul Cézanne, Pablo Picasso, Juan Gris usw. werden in dieses Seminar einfließen. Gearbeitet wird mit Acrylfarben, Pastellkreiden und Stiften.

Einstufung für Sprachkurse

Sie sind sich unsicher, welches Sprachniveau das Richtige für Sie ist?

Nutzen Sie die Möglichkeit einer kostenfreien Einstufung über die Homepage www.sprachtest.de Hier erhalten Sie eine Hilfe, Ihren Kenntnisstand richtig einzuschätzen und das für Sie geeignete Sprachniveau zu finden. Die beim Kurstitel im VHS-Programm angegebene Niveaustufe bezieht sich auf das Sprachniveau bei Kursbeginn!

Die VHS-Sprachenschule umfasst Kurse unterschiedlicher Sprachen und Niveaustufen (Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Russisch)

S2150 Deutsch A1

- ohne Vorkenntnisse -

9 Termine, 15.10. - 17.12. Donnerstag, 19:15 - 20:45 Uhr

S2151 Deutsch A1

- Vorkenntnisse erforderlich -

12 Termine, 28.09. - 21.12. Montag, 18 - 19:30 Uhr

S2170 Englisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse

12 Termine, 30.09. - 13.01. Mittwoch, 17 - 18:30 Uhr

S2320 Russisch A1.2 -in der Kleingruppe- Vorkenntnisse erforderlich

11 Termine, 13.10. - 12.01. Dienstag, 20 - 21:30 Uhr

Bitte beachten Sie auch unser Kursangebot in den Außenstellen (siehe "In den Stadtteilen").

Informationen, Preise und Anmeldung:

Volkshochschule Ettlingen Tel. 07243 101-484, Fax 07243 101-556 E-Mail: vhs@ettlingen.de

Erreichbarkeit

Unser Haus ist nun wieder für den Publikumsverkehr geöffnet und die Geschäftsstelle ist zu den Ferienöffnungszeiten (Mo., Di., Do., 8.30 – 12 Uhr) persönlich erreichbar. Zusätzlich können Sie uns jederzeit per E-Mail (vhs@ettlingen.de) erreichen.

Zu Ihrer Sicherheit: Bitte beachten Sie auch unsere Hygieneregeln auf unserer Homepage.

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

3 Preisträgerinnen beim Landeswettbewerb

Seit 30 Jahren veranstaltet das Kultusministerium Baden-Württemberg den Landeswettbewerb "Deutsche Sprache und Literatur". Dabei werden besonders interessierte und begabte Schülerinnen und Schüler der Oberstufe dazu angeregt, sich intensiv mit ihrer Muttersprache zu beschäftigen. Etwa, indem sie sich mit Werken der deutschen Literatur oder den Erscheinungsformen der heutigen Literatur auseinandersetzen oder indem sie eigene Wahrneh-

mungen, Beobachtungen, Reflexionen und Phantasien sprachlich gestalten.

Letzteres sehr eindrucksvoll gelungen ist Katharina Richter aus der Jahrgangsstufe 12 sowie Emma-Lena Sester und Franka Busse aus der Jahrgangsstufe 11 des AMG. Im Rahmen des Unterrichtes im Kurs "Literatur und Theater" reichten die beiden Schülerinnen im Januar ihre Arbeiten ein und überzeugten die Jury des Landeswettbewerbes mit ihren Texten jeweils vollauf.

Emma-Lena Sester schrieb zum Thema "Bilder einer Ausstellung – Schreiben Sie fiktional zu realen Kunstwerken" ihren Text "Gruß aus Wien". Zur Grundlage nahm sie ein Selbstporträt des Malers Egon Schiele aus dem Jahre 1912. Der Text beschreibt eindringlich die Gedanken des Malers, der bei einem nächtlichen Spaziergang Erinnerungsfetzen und Bruchstücke seiner gescheiterten Beziehung Revue passieren lässt. Geschickt vermischen sich dabei der Ausdruck der gewählten Zeichnung, biographische Elemente Schieles und die Fiktion einer gescheiterten Liebe. Der genau beobachtete, präzise formulierte und wirkungsstarke Text spielt souverän mit einem raffinierten Erzählverfahren und einer durchdachten Textkonstruktion und entwirft eine Situation, die den Leser in Schieles Wiener Welt zu Beginn des 20. Jahrhunderts mitnimmt.

Franka Busse wählte die auf das Hölderlin-Zitat "Die Natur verschließt die Arme, und ich stehe, wie ein Fremdling, vor ihr, und verstehe sie nicht" bezogene Aufgabe "Gestalten Sie eine Situation". Ihr Text "und dann wie aus dem Nichts" über einen japanischen Greis, der auf dem Friedhof seiner vor Jahren durch eine Naturkatastrophe getöteten Tochter nachtrauert, entführt die Leser gekonnt in die exotische Fremde und lässt gleichzeitig menschliches Leid ganz nah und anrührend werden. Dabei gelingt es der Autorin, das Naturthema und die Situation des alten Mannes in einer Weise aufzugreifen, die durch gekonnte Beschreibung, genaues Hinsehen und großes Einfühlungsvermögen besticht.

Der Beitrag "Das Grunzen" von Katharina Richter bezieht sich auch auf das Hölderlin-Zitat. Er handelt skurrilerweise von einem Wildschwein, das ein Bett okkupiert und zunehmend als Bedrohung wahrgenommen wird. Ein sehr origineller, parabelhafter Text. Für ihre herausragenden Arbeiten erhalten Emma-Lena Sester, Franka Busse und Katharina Richter einerseits natürlich die Preisträgerurkunden und Buchpreise des Landeswettbewerbs. Andererseits ist ihnen mit dem Gewinn des hochklassigen Wettbewerbs der Zugang zum Bewerbungsverfahren für die "Studienstiftung des Deutschen Volkes" möglich. Die Eingangsklausur hierfür erwartet die beiden Schülerinnen des AMG dann auch schon im September. Das traditionelle Seminar im Kloster Schöntal gemeinsam mit den anderen Preisträgerinnen und Preisträgern muss dieses Jahr leider entfallen.

Das ganze Albertus-Magnus-Gymnasium freut sich mit Katharina Richter, Franka Busse und Emma-Lena Sester über die hohe Auszeichnung und natürlich auch auf weitere Texte von ihnen.



Foto: AMG

Anne-Frank-Realschule

Informationen zum Schulstart

im Moment deutet noch alles darauf hin, dass wir am Montag, 14.09. wieder mit ganzen Klassen (Klassenstufe 6 – 10 für die Realschulen – Klassenstufe 5 zu den bekanntgegebenen Terminen am Dienstag, 15.09.2020) an den Schulen starten. Auch wenn wir dem alle skeptisch entgegenblicken, so würden wir uns sehr freuen, der Neustart würde ebenso gut gelingen, wie der teilweise Start nach den Osterferien – wir alle wünschen uns das sehr.

Aufgrund der Unabwägbarkeit der Situation wird vieles erst in den letzten Tagen der Sommerferien geplant und vorbereitet. Ich möchte Sie daher herzlich bitten, regelmäßig unsere Homepage zu besuchen, auf die wir die jeweils aktuellen Informationen stellen werden.

Realschulrektorin Christine Kirchgräßner wünscht Ihnen noch ein paar erholsame Sommertage, den Kindern in den Lernbrücken gutes Gelingen und natürlich – was sonst – Gesundheit.

Wilhelm-Lorenz-Realschule

Einschulungstermin - erster Schultag nach den Ferien

Die Einschulung der neuen 5. Klassen findet am **Dienstag**, **15.09.**, **15 Uhr**, in der Sporthalle der Wilhelm-Lorenz-Realschule statt. Aktuell ist geplant, dass alle vier Klassen gleichzeitig willkommen geheißen werden. Sollte dies aufgrund der Hygienebestimmungen zum Schulbeginn nicht mehr möglich sein, werden wir Sie rechtzeitig informieren. Für alle anderen Schüler-/innen beginnt der Unterricht am **Montag**, **14.09.**, **7.45 Uhr.** Es findet an diesem Tag kein Nachmittagsunterricht statt.

Die Schülerinnen und Schüler warten im Pausenhof (Maskenpflicht) und werden dort von den Klassenlehrern abgeholt.

Pestalozzischule

Unterrichtsbeginn nach den Sommerferien Montag, 14. September

Klassenstufen 2, 3, 4 und 9: Unterricht von 8:30 bis 12:05 Uhr Ganztagsbetreuung ab 7:45 Uhr möglich Ganztagsbetreuung am Nachmittag wie angegebener Elternwunsch, es gibt kein Mittagessen.

Klassen 1 und Grundschulförderklasse:

Einschulung am Donnerstag, 17. September, Treffpunkt auf dem Schulhof:

8:00 Uhr
8:30 Uhr
9:00 Uhr
9:30 Uhr

Bitte denken Sie an die ausgefüllte Gesundheitsbestätigung.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit all unseren Schülerinnen und Schülern!

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB





Bauvorhaben: Vergabe Nr. 2020-117

Neubau Kindergarten Rastatter Straße – Schreinerarbeiten

Leistungsumfang:

- Kindergarderoben, ca. 20 m²
 Ansichtsfläche, gesamt 91 Plätze
- Teeküche Personalraum mit Einbaugeräten, ca. 9,5 m²
- · Einbauschränke, ca. 145 m²
- · Handläufe, ca. 30 lfm
- Durchreiche/Ausgabe Küche mit Schiebeläden
- · Sitzbank entlang Rampe, ca. 10 m
- Pinnwände
- · Diverse Kleineinbauten

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik Die Stadt > Aktuelles-Pressemitteilungen* nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E38959559 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle Marktplatz 1, 76275 Ettlingen Telefon 07243 101-134 vergabe@ettlingen.de

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

Ettlingen

Vergabe Nr. 2020-100

Essensausgabe in der Pestalozzischule, incl. Reinigung Küche/Spülküche, sowie Ausgabetheke

Leistungsumfang:

- Montag bis Donnerstag Ausgabe von ca. 230 Schulessen
- Freitags Ausgabe von ca. 50
 Schulessen
- An jährlich ca. 26 betreuten Ferientagen Ausgabe von ca. 50 Schulessen
- Reinigung der Küche/Spülküche sowie der Ausgabetheke an allen Ausgabetagen

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik Die Stadt > Aktuelles-Pressemitteilungen" nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E57913535 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle Marktplatz 2, 76275 Ettlingen Telefon 07243 101-130 vergabe@ettlingen.de

Widerspruchsmöglichkeiten gegen Datenweitergabe aus dem Melderegister

Zum 01. November 2015 ist das neue Bundesmeldegesetz (BMG) in Kraft getreten. Das Gesetz lässt in bestimmten Fällen den Widerspruch gegen die Datenweitergabe an Dritte zu. Diese Übermittlungssperren werden auf Antrag im Melderegister eingetragen und gelten bis zu ihrem Widerruf. Folgenden Datenübermittlungen kann widersprochen werden:

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlbe-

rechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten zum Zwecke der Information der Unionsbürgerinnen und Unionsbürger bei Wahlen und Abstimmungen

Bei Wahlen und Abstimmungen, an denen auch ausländische Unionsbürgerinnen und Unionsbürger teilnehmen können, dürfen die Meldebehörden die in § 44 Absatz 1 Satz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) bezeichneten Daten (Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache) sowie die Angaben über die Staatsangehörigkeiten dieser Unionsbürgerinnen und Unionsbürger nutzen, um ihnen Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden, vgl. § 2 Absatz 3 des badenwürttembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz (BW AGBMG).

Die betroffenen Personen haben das Recht, der Nutzung ihrer Daten zu widersprechen. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des badenwürttembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Altersund Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.

Wird keine Datenübermittlung bzw. Presseveröffentlichung von Jubiläen und/ oder eine Ehrung gewünscht, genügt die Vorsprache im Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen bzw. die Übersendung eines formlosen Schreibens (auch E-Mail, Fax). Auf www.ettlingen.de sind auch entsprechende Anträge hinterlegt (unter "Formulare" bei "Antrag Eingang Übermittlungssperre" und "Ehrung und Veröffentlichung von Alters- und Ehejubilaren/Muttertag"). Eine telefonische Antragsstellung ist leider nicht möglich. Sollte in der Vergangenheit schon der Datenübermittlung bzw. Veröffentlichung von Jubiläen in der Presse und Ehrungen widersprochen worden sein, ist ein neuerlicher Antrag nicht erforderlich.

Das Bürgerbüro, Schillerstr. 7-9, Tel. 101-222, Fax 101-528, E-Mail: ordnungsamt@ ettlingen.de und die Ortsverwaltungen stehen für Fragen gerne zur Verfügung.

Mitteilungen anderer Ämter

Agentur für Arbeit

Saisonüblicher Anstieg der Arbeitslosigkeit im August

Die Arbeitslosigkeit ist von Juli auf August um 98 auf 1.896 Personen gestiegen. Das waren 571 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 3,9%, vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%. Dabei meldeten sich 422 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 38 weniger als vor einem Jahr, und gleichzeitig beendeten 326 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–44).

"Normalerweise erleben wir in den beiden Hochsommermonaten jeweils einen Anstieg bei der Jugendarbeitslosigkeit, der sich auch spürbar auf den gesamten Arbeitsmarkt auswirkt. Durch die coronabedingte Verlängerung der Prüfungs- und Ausbildungszeiträume, blieb die erste Welle im Vormonat aus, hinterlässt jedoch diesen Monat umso deutlicher Spuren", erklärt Brigitte Eisenhut-Franck, zuständige Bereichsleiterin für die Geschäftsstelle Ettlingen der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt. "Wir sind allerdings zuversichtlich, dass die Jugendlichen zeitnah eine feste Anstellung finden. Denn auch in wirtschaftlich schwachen Zeiten sind Fachkräfte gefragt. Und die Basis hierfür ist eine erfolgreiche Ausbildung."

Insgesamt waren im August 844 Frauen und 1.052 Männer arbeitslos gemeldet. Unter den Arbeitslosen befanden sich 591 ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger, 484 hatten bereits das 55. Lebensjahr vollendet und 304 waren länger als ein Jahr arbeitslos. Die Zahl der arbeitslosen Schwerbehinderten liegt bei 111, die der jugendlichen Arbeitslosen unter 25 Jahren bei 287. Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juli auf August um 70 auf 1.251 Personen gestiegen. Das waren 442 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB II stieg die Arbeitslosigkeit von Juli auf August um 28 auf 645 Personen, 129 mehr als vor einem Jahr.

Arbeitgeber meldeten dem Arbeitgeberservice im August 118 neue Arbeitsstellen, 83 weniger als vor einem Jahr. Der Bestand an offenen Vakanzen im Bezirk der Arbeitsagentur Ettlingen ist im August um 32 Stellen auf 448 gestiegen, im Vergleich zum Vorjahresmonat gibt es aktuell 265 Arbeitsstellen weniger.

Der Bezirk der Geschäftsstelle Ettlingen weist mit 3,9 Prozent weiterhin die niedrigste Arbeitslosenquote im Stadt- und Landkreis Karlsruhe auf. Die Arbeitslosenquoten betragen für Bruchsal 4,1 Prozent, für Waghäusel 4,6 Prozent, für Bretten 5,4 Prozent und für den Stadtbezirk Karlsruhe mit den umliegenden Gemeinden 4,9 Prozent.

Wir gratulieren



Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 3. September

Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1, Tel. 2 95 14, Schöllbronn

Freitag, 4. September

Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2, 07202 2185, 76307 Langensteinbach

Samstag, 5. September

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Sonntag 6. September

St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29, 07202 7122, 76307 Langensteinbach

Montag, 7. September

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70, Tel. 37 49 45, Kernstadt

Dienstag, 8. September

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

Mittwoch, 9. September

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, 76337 Reichenbach

Donnerstag, 10. September

Goethe-Apotheke, Schleinkoferstraße 2a, Tel. 719440, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen" kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL) Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr, sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter 0721/811424, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche Kinder- und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 08001110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Notsituationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen, Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-140, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6 - 10 sowie 11 - 14 Jahre bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: (0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664 Kabel Baden-Württemberg Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Bitte beachten Sie grundsätzlich die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln und tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Klostergasse 1, 0721 936 71240, 0160/7077566, Fax: 0721 936 71241, pflegestuetzpunkt. ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Corona-Pandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

www.sozialstation-ettlingen.de

Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken 07243 3766-0, Fax 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243/7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de, Termine nach Vereinbarung.

DRK Bereitschaftsdienst kostenfreie Nummer 0800 1000 178

Hospizdienst Ettlingen kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, 07243/ 94542-40, info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz "Arista": Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243/94542-0 oder Fax 07243/94542-22, www.hospizarista.de

"Die Zeder" Informationen zum Thema "Sterben, Tod und Bestattung" bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, freitags von 15 bis 18 Uhr geöffnet, telefonisch erreichbar unter 0172-7680 116

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, 07243/53 75 83

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindekrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, 07243/71 80 80

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243/150 50, Fax 07243/150 58, www. pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflegeteam GmbH MANO Vitalis Tagespflege

Infos für beide Dienste: 07243-373829, Fax: 07243-525955, Seestraße 28, www.manopflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdbR Goethestraße 15, 07243/52 92 52, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246/9419480

AWO Sozialstation Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, 07243/76690-0, www.awo-albtal.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24h erreichbar, 07243/715 99 19,

www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243/7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwindpflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe - einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringservice, Pulvergartenstraße 22 Ettlingen, meinehilfe@email.de, 24h-Hotline 0171-3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, 07251 922 175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243/101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Senioren - Service Maria Shafqat, anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlingerstraße 6, 76332 Bad Herrenalb, 07083 9330 183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, 07251 922 189.

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen 07243/54 95 0,

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, 07243/345-8310

Schwangerschaftsberatung

Hebammen-Sprechstunde im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-WerthmannStr.2. Start der Sprechstunde ab 16. September, danach alle zwei Wochen montags von 16 bis 17.30 Uhr. Telefonische Voranmeldung, **Schwangerschaftsberatung**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 - 515 147.

Diakonisches Werk Ettlingen - Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, auch im Schwangerschaftskonflikt, Pforzheimer Str. 31, 07243-5495-0 ettlingen@diakonie-la.de 07243-5495-0

Suchtberatung

Suchtberatungs- und behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243/215305 suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familien- und Lebensberatung Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung 07243/515-0.

Frühe Hilfen/Babyambulanz für Kleinkindern bis 3 Jahre beim Caritasverband, 07243 – 515-140.

Mano Pflegeteam GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kindern in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk:Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www. diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk Pforzheimer Straße 31, 07243 54 95 0, ettlingen@diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung Deutsches Rotes Kreuz, Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 181, janine.topel@drk-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff "Fürstenberg", Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen 07243/51 50

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424 Telefon/FAX: 0721 82 00 667/8 Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 5., und Sonntag, 6. September

Katholische Kirchen Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Herz Jesu

Samstag, 18.30 Uhr Hl. Messe Sonntag, 10.30 Uhr Hl. Messe

Liebfrauen

Sonntag, 9 Uhr Hl. Messe

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen Sonntag, 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Dionysius, Ettlingenweier Sonntag, 11 Uhr Sonntagmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn Samstag, 18 Uhr Vorabendmesse

St. Wendelin, Oberweier Samstag, 18 Uhr Vorabendmesse

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst

Pauluspfarrei

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst Pfr. Roija Weidhas

Johannespfarrei

Sonntag, 10 Uhr Pfarrer i.R. Dr. Volker Pitzer (bei Bedarf auch 11 Uhr)

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstr. 52, Ettlingen; www.feq-ettlingen.de

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, Aufzeichnung (nachmittags) über unsere Homepage Pastoren: Michael Riedel und David Pölka

Liebenzeller Gemeinde

https://ettlingen.lgv.org, Mühlenstraße 59, Pastor Meis, 07243-7402848

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst

Näheres auch unter www.lgv-ettlingen.de sowie Telefon 07243 7402848.

Neuapostolische Kirche

Es finden wieder regelmäßig Gottesdienste in Ettlingen statt (mittwochs 20 Uhr/sonntags 9.30 Uhr).

Aufgrund der aktuellen Bestimmungen bitten wir Besucher, die nicht zu unserer Kirchengemeinde gehören, um vorherige Anmeldung unter https://www.nak-karlsruhe.de/ettlingen (per Telefon oder E-Mail an Ansprechpartner). Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

Corona-Kollekte

Die deutschen Bischöfe, die Ordensoberen und weltkirchlichen Hilfswerke bitten Sie am 6. September um das Gebet und eine großherzige Spende für die Leidtragenden der Corona-Pandemie weltweit.

Die Kirche erreicht in Lateinamerika, Afrika, Asien oder im Osten Europas mit einem dichten Netzwerk die Menschen bis in die kleinsten Orte hinein. Damit kann sie in der Corona-Krise gerade den Ärmsten helfen, die von der Corona-Pandemie am meisten betroffen sind. Die Deutsche Bischofskonferenz, die Bistümer, Hilfswerke und Orden rufen deshalb in weltkirchlicher Verbundenheit am 6. September in Deutschland zur Kollekte und Spenden für die Leidtragenden der Corona-Pandemie weltweit auf. Mit dem Erlös fördert die Kirche in Deutschland die Arbeit ihrer weltkirchlichen Partnerorganisationen in Lateinamerika, Afrika, Asien und dem Südosten Europas. Ihre Spende hilft! Sollte es Ihnen am 6. September nicht möglich sein, einen Gottesdienst zu besuchen, können Sie Ihre Spende auch auf folgendes Konto überweisen:

Spendenkonto:

Darlehnskasse Münster Stichwort: Corona-Kollekte 2020 DE53 4006 0265 0003 8383 03

Oder spenden Sie online unter: www.dkmspendenportal.de/corona-kollekte

Geänderte Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Bitte beachten Sie unsere geänderten Öffnungszeiten in den Sommerferien:

- 3. + 4.9. nur Pfarrbüro Liebfrauen geöffnet
- 7. 11.9. nur Pfarrbüro Herz Jesu geöffnet

Für beide Pfarrbüros gelten dann folgende Sprechzeiten:

Montag: 10 - 12 Uhr

Dienstag: 10 - 12 Uhr u. 14 - 16 Uhr

Mittwoch: 10 - 12 Uhr

Donnerstag: 10 - 12 Uhr u. 14 - 16 Uhr

Freitag: 10 - 12 Uhr

In der Woche vom 14. - 18. September ist das Pfarrbüro Herz Jesu wegen einer Umstellung der EDV nur telefonisch erreichbar. Das Pfarrbüro Liebfrauen ist in dieser Zeit geschlossen. Mails können erst wieder ab dem 21.9. beantwortet werden.

Paulusgemeinde

Einladung zur Gemeindeversammlung

Am Sonntag, 13. September findet die Gemeindeversammlung im Kirchsaal, im Anschluss an den Gottesdienst statt.

Die Tagesordnung war im vergangenen Amtsblatt veröffentlicht.

Seniorenkreis:

Am Dienstag, 8. September 15 Uhr treffen wir uns zu einem 'open air' Nachmittag im Garten unter dem Nussbaum. Bei schlechtem Wetter findet der Nachmittag alternativ am Dienstag, 15. September, 15 Uhr statt. Ebenfalls unter dem Nussbaum. Bitte denken Sie an Ihren Mund- und Nasenschutz. Gäste sind willkommen!

Johannesgemeinde

"Komplet"

Bezirkskantorin Anke Nickisch bietet in den Sommerferien die sog. "Komplet" an, ein Abendgebet in der liturgischen Tradition.

Termine: 3. und 10.9. jeweils 21 Uhr. Dauert ca. 20 Min.

Bitte beachten Sie: am Sonntag, 6. September, gibt es **nur einen** Gottesdienst in der Johanneskirche um 10 Uhr.

Bitte melden Sie sich unbedingt vorher an!

Freie evangelische Gemeinde

Gemeindeleben während der Sommerferien

Kleingruppen

Wenn Sie gerne mit anderen einen geistlichen Impuls teilen möchten, dann sind unsere Kleingruppen unter der Woche dazu eine gute Möglichkeit. Eine Übersicht über unser Kleingruppenangebot finden Sie auf unserer Homepage.

Besuchen Sie uns: www.feg-ettlingen.de

Neuapostolische Kirche

Sachspendenübergabe an Tafelladen

Dieter Sackmann, Angelika Jäger und Silvia Kappler-Aumann übergaben gesammelte Sachspenden der NAK Kirchengemeinde Ettlingen an Beate Rashedi (Diakonisches Werk) und Sibylle Thoma (Tafelladen).

Geplant war die Spendenaktion schon vor dem Ausbruch der Corona-Pandemie. Dann wurden alle Kirchen und auch der Tafelladen geschlossen. Daher wurde in den letzten beiden Wochen in der Ettlinger Kirchengemeinde ein Spendenaufruf gestartet. Die Sachspenden wurden am Dienstag, 18. August beim Tafelladen angeliefert. Die Gemeinde Ettlingen will damit die Arbeit der Ettlinger Tafel unterstützen und dort helfen, wo Hilfe gebraucht wird.



Foto: Dieter Sackmann

Sonstiges

Gewusst wie:

Energiespartipps helfen an der richtigen Stelle zu sparen Große Einsparpotenziale schlummern im

Große Einsparpotenziale schlummern im Haushalt

Besser Duschen als Baden

Die Energiekosten für ein Vollbad sind ungefähr dreimal höher als für das Duschen. Ein Vier-Personen-Haushalt kann im Jahr leicht 150 +EU Energie- und Wasserkosten sparen, wenn öfter geduscht als gebadet wird.

Kleine Investition - große Wirkung

Mit Wasser-Durchflussbegrenzern lassen sich die Energie- und Wasserkosten ohne Komforteinbuße um bis zu 35 % senken. Der Durchflussbegrenzer wird zwischen Armaturenauslauf und Luftsprudler (Perlator) bzw. Brauseschlauch geschraubt (nicht geeignet für Durchlauferhitzer und drucklose Speicher).

Augen auf beim Gerätekauf

Bei der Neuanschaffung von Haushaltsgroßgeräten lohnt es sich, auf die Energieeffizienz der Geräte zu achten. Geräte der Energieeffizienzklasse A machen sich langfristig durch die Energieeinsparung bezahlt, selbst wenn andere Energieeffizienzklassen mit vermeintlich günstigeren Kaufpreisen locken. Für Kühl- und Gefriergeräte existieren zusätzlich die Klassen A+ und A++. Diese Geräte verbrauchen 25 % bis 45 % weniger Energie als vergleichbare Kühl- und Gefriergeräte der Klasse A.

Es muss nicht immer ganz heiß sein

Die Waschwirkung von Waschmitteln ist heute so gut, dass Kochwäsche auch bei 60 ° C sauber wird. Nutzen Sie die Füllmenge der Waschmaschine optimal aus und verzichten Sie bei normal verschmutzter Wäsche auf den Vorwaschgang. Wenn Sie zusätzlich Buntwäsche bei 30 ° C bis 40 ° C waschen, können Sie im Jahr ca. 200 Kilowattstunden Strom, 5 000 Liter Wasser und 16 Kilogramm Waschmittel sparen.

Lassen Sie spülen

Moderne Geschirrspüler benötigen heute nur noch gerade mal 13 Liter Wasser, um bis zu 14 Maßgedecke sauber zu spülen. Das ist etwa die Hälfte dessen, was beim Spülen per Hand verbraucht wird. So sparen Sie also nicht nur Wasser, sondern auch bis zu 50 % Energie.

Mehr Licht für weniger Energie

Herkömmliche Glühlampen wandeln nur ca. 5 % der eingesetzten Energie in Licht um, der Rest wird als Wärme abgegeben. Energiesparlampen verbrauchen bei gleicher Lichtleistung etwa 80 % weniger Strom als die herkömmlichen Glühlampen und haben eine acht- bis zehnmal so lange Lebensdauer. Die etwas höheren Anschaffungskosten für die Energiesparlampe im Vergleich zur konventionellen "Glühbirne" rechnen sich schon nach ca. 1 000 Benutzungsstunden.

Stopp dem Stromklau

Viele Geräte befinden sich permanent im "Stand-by"-Modus und verbrauchen auch dann noch Storm, wenn sie eigentlich nicht gebraucht werden. In einem Vier- Personen-Haushalt kommen so im Jahr leicht 100 +EU zusammen. Eine schaltbare Steckerleiste lohnt sich. Für Komfortbewusste gibt es unterschiedliche Vorschaltgeräte, die die angeschlossenen Geräte automatisch bei Nichtbenutzung vom Netz trennen.

Guter Rat ist gar nicht teuer

Wer Energie spart, schont die Umwelt und seine Geldbeutel. Auch Ihre Stadtwerke setzen sich aktiv für Energieeffizienz und erneuerbare Energien ein und leisten dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz. Die Energieberater Ihres Stadtwerks informieren Sie kompetent und kostenlos über weitere Energiesparmaßnahmen in Ihrem Haushalt.

Wir beraten Sie gern

zu Ihrem Vorteil und zu Gunsten der Umwelt

Wo immer es um Einsparmöglichkeiten bei der Energie- und Wasserverwendung zugunsten Ihres wirtschaftlichen Vorteils und gleichzeitig zum Schutz der Umwelt geht, können Sie hierzu von unseren erfahrenen Fachleuten das Beste erwarten: wertvollen Rat und spezielle Dienstleistungs- und Serviceangebote, wirkungsvolle Anregungen und Ideen, sinnvolle und praktische Tipps für den sparsamen Umgang mit Energie.

Welche Fragen Sie auch immer zum Thema haben - bei uns sind Sie damit herzlich willkommen.

Stadtwerke Ettlingen GmbH Hertzstraße 33 - 76275 Ettlingen Tel. 07243 101-02 - Fax 07243 101-617 www.sw-ettlingen.de - info@sw-ettlingen.de

Parteiveranstaltungen

AfD

Bürgerdialog

Zum Thema **Deutschland aus der Krise führen** begrüßt der OV AfD Ettlingen als Vortragende am Donnerstag, 24. September von 19 bis 22 Uhr (Einlass 18 Uhr), in der Stadthalle als Berichterstatter ihrer parlamentarischen Arbeit die AfD-Bundestagsabgeordneten Dr. Gottfried Curio, MdB - "Deutschland in der Identitätskrise" - Markus Frohnmaier, MdB - "Unsere Antwort auf die Krise der Entwicklungspolitik" - Marc Bernhard, MdB - "Deutschland in der Wirtschaftskrise".

Hierzu laden wir alle Bürger recht herzlich ein. Bei dieser Veranstaltung sind der Vorstand und die Mitglieder der AfD Ettlingen jederzeit für Sie da. Hinweis: Gäste können vor Ort zugelassen werden.

https://www.facebook.com/ettlingenafd www.afd-ettlingen.de